

Erledigt

Welcher Prozessor ist besser für einen Unterbau

Beitrag von „dazerglovic“ vom 9. April 2018, 11:11

Hallo Hacki-Gemeinde,

habe vor einen Unterbau zusammenzustellen kenne mich mit Unixoden Systemen bestens aus (Gentoo schon beruflich aufgesetzt und 20 Jahre Linux Erfahrung, bin überrascht [obwohl ich das wusste] das OS-X fast wie ein Linux ist). Nach CPU - Benchmarks würde ich zu folgenden Prozessoren greifen (Preis-Leistung):

Intel Core i7-8700K @ 3.70GHz (16067 Bench.) 320€

oder

AMD Ryzen 7 1800X (15402 Bench.) 280€

ich mag AMD aber wenn es Probleme macht mit OS-X würde ich nach 15 Jahren (privat) auf Intel umsteigen. Was empfiehlt ihr für einen Prozessor ([/www.cpubenchmark.net/high_end_cpus.html](http://www.cpubenchmark.net/high_end_cpus.html)).

Schöne liebe Grüße

Dazer

Beitrag von „derHackfan“ vom 9. April 2018, 11:16

Hallo und Herzlich Willkommen im Hackintosh Forum.

Ein AMD Ryzen System würde ich auf keinen Fall nur wegen macOS kaufen, da geht man lieber auf Nummer Sicher und bleibt bei Intel, außer du bist grundsätzlich bereit für Experimente und oder Stolpersteine auf dem Weg zum Ziel.

Gruß derHackfan

Edit: Du solltest mit deinem AMD System aus dem Benutzerprofil anfangen. 😊

Beitrag von „Merowinger0807“ vom 9. April 2018, 11:22

Ich sehe das wie derHackfan.

Intel ist die einfache und "fast" sichere Methode einen sauber laufenden Hacki zu bekommen. Der 8700k liefert in allen Bereichen ausreichend Leistung. Klar bekommt man bei AMD mehr Kerne für weniger Geld nebst einem erstaunlich guten Boxed-Lüfter sofern man eine Boxed Variante nimmt.

Bei einem AMD Hackintosh System muss man deutlich mehr Arbeitszeit investieren und sollte frustrationsresistenter sein weil hier und da mehr Anpassungen vonnöten sind. Zusätzlich gibts das Problem das man wohl nach wie vor nicht alle OSX Funktionen nutzen kann (FaceTime/iMessage als Beispiele genannt).

Ansonsten versuch Dich erstmal an Deinem bestehenden System. Der 1100T sollte wenn Du es zum laufen bekommst (glaub aber es geht hier nur bis El Capitan wenn ich mich nicht irre weil SSE4.1 nicht durch den Phenom bereitgestellt wird sondern nur SSE4a) sehr geschmeidig laufen mit OSX.

Beitrag von „Nightflyer“ vom 9. April 2018, 11:23

ich würde da auch den i7 nehmen

Beitrag von „ductator“ vom 9. April 2018, 11:41

Definitiv den i7, beim Ryzen ist man doch zu sehr davon abhängig, was die Kernelentwickler zusammenkriegen.

Beitrag von „dazerglovic“ vom 9. April 2018, 13:24

Hallo Ihr Lieben,

vielen Dank für die Begrüßung. 😊 und vielen lieben Dank für die Infos werde dann tatsächlich einen Intel fahren, gibt es bei den Motherboards was zu beachten? Denke dass das zweitwichtigste das richtige Motherboard mit den kompatibilisten Chipsatz sein sollte.

Allerletzte Frage:-) was ist besser beim Motherboard Chipsatz:

- B250 -B360 -H270 -H370 -Z170 -Z270 -Z370

bzw bei Chipsatz müsste ich Coffee Lake nehmen oder wegen der 8th Generation um alles auszuschöpfen? (Chipsatz-Serie:300 (Coffee Lake) (6) 200 (Kaby Lake) (11) 100 (Skylake) (6))

da richtet sich das Mainboard nach Coffee Lake denke ich.



Grüße Dater

Beitrag von „Nightflyer“ vom 9. April 2018, 13:39

Du brauchst auf jeden Fall ein Z370 Board.

Von welchem Hersteller ist eigentlich egal, der eine schwört auf Gigabyte, andere wieder ASUS oder Asrock. MSI wäre auch noch eine Option

edit:

ganz vergessen, Herzlich willkommen im  

Beitrag von „Merowinger0807“ vom 9. April 2018, 14:05

Oder sofern Du warten kannst, geht auch ein Z390 (sollten ja irgendwann demnächst in den Release gehen) da die Z370 im Grunde nur angepasste Z270 Boards sind.

Mit einem K Prozessor jedenfalls immer ein Z Board wegen des offenen Multis.

Falls du NICHT übertakten willst, geht ja auch der "normale" i7 8700 und dann auf einem B360 oder H370 Board was das ganze preislich etwas attraktiver macht.

Beitrag von „dazerglovic“ vom 9. April 2018, 16:25

Alles Klar vielen Dank nochmal für die liebe nette Umarmung und Aufnahme im Hacki. Soweit alles bestellt und eintrifft werde ich einen Bericht und eher Fragen stellen. Mein baldiges System ist dann:

- Intel Core i7 8700 6x 3.20GHz
- ASUS ROG STRIX H370-I GAMING
- 32GB G.Skill PC 3000 CL16 KIT(2x16GB)

wenn es dann soweit ist werde ich auch meine Profil aktualisieren.

Schöne Frühling und Grüße

Robert

Beitrag von „Nightflyer“ vom 9. April 2018, 16:29

Schöne Zusammenstellung, hast du nichts falsch gemacht.
Denk nur noch an ein gutes Markennetzteil, nur nicht sparen durch Chinaböller in der 30 Euro Klasse

Beitrag von „rbvct3“ vom 19. Juni 2018, 08:19

- ASUS ROG STRIX H370-I GAMING

Das Board hat Bluetooth 5.0 + WLAN 802.11a/b/g/n/ac. Wird es laufen oder doch externe Karte?

Beitrag von „Nightflyer“ vom 19. Juni 2018, 09:14

Wlan muss getauscht werden. Das Board hat eine Intel verbaut, die laufen mit macOS nicht

Beitrag von „al6042“ vom 19. Juni 2018, 18:59

Hallo [@rbvct3](#) und Herzlich Willkommen im Forum... 😊

Mit dem Austausch wirst du auch kein BT5.0 mehr haben, da dieses an der Intel-WLAN-Karte gekoppelt sein wird.

Beitrag von „jan2000“ vom 29. Oktober 2018, 12:28

Wurde das Projekt eigentlich jemals umgesetzt? Ich überlege auch ein System auf ASUS ROG Strix H370-I Gaming Basis aufzubauen.

Vielen Dank!